

Das Hans Gross Kriminalmuseum lädt zu Lesung und Vortrag mit

Günther Zäuner – Max Edelbacher

Krimi & reale Kriminalität

Fiktion und Polizeialltag



In seinen neuen Kriminalromanen beschäftigt sich der Autor und Kulturschaffende Günther Zäuner mit heißen Themen: „Paragraf 301“ ist ein Verwirrspiel um türkische Geheimdienste, Terrorverdacht, Rechtsradikalismus und Kindesentführung. „A negativ“ handelt vom milliardenschweren Geschäft mit menschlichem Blut, das sich einige wenige international agierende Konzerne untereinander aufteilen. Ausgehend von Zäuners Literatur wird Hofrat Max Edelbacher, ehemaliger Leiter des Wiener Sicherheitsbüros und international aktiver Kriminologe, die realen Hintergründe dieser Bereiche der Kriminalität beleuchten. Freuen Sie sich auf eine spannende „Doppelconference“!

ZEIT: Dienstag, 11. Dezember 2018, 19.00 Uhr

ORT: SZ 01.18, Hauptgebäude der Uni Graz, Universitätsplatz 3/1. OG, 8010 Graz



Maximilian Edelbacher, HR Mag., geb. 1944, Jurist, ehemaliger Leiter des Wiener Sicherheitsbüros, Fachbuchautor, Gastdozent an der Wirtschaftsuniversität Wien, der Kent State University und an zahlreichen weiteren Universitäten und Sicherheitsinstitutionen. Zahlreiche Auszeichnungen. Bücher (Auswahl): „Sie haben das Recht zu schweigen – Wie Lügner überführt werden“ (2011); „Der korrupte Mensch“ (2012); „Financial Crimes“ (2012); „Corruption, Fraud, Organized Crime and the Shadow Economy“ (2015); „Ältere Menschen als Opfer“ (2017); „Ältere Menschen im Fokus. Tendenzen der Kriminalität Älterer – Ältere als Opfer“ (2018).

Günther Zäuner, geb. 1957 in Wien. Studium der Klassischen Philologie, Geschichte und Zeitgeschichte; musikalische Ausbildung. Schriftsteller, Dokumentarfilmer, Journalist; Autor der erfolgreichen „Kokoschansky“-Thriller; zahlreiche Kurzkrimis in Anthologien; Sachbücher (Organisierte Kriminalität, Geheimdienste, Drogen, Sektenunwesen, Rechtstextextremismus, Terrorismus, Politik); Drehbücher, Theaterstücke; TV-Dokus, Produzent und Gestalter von „Zäuner's Krimisalon“ auf YouTube. Krimis: „Die Rache des Rembetiko“, „Allahs Internet“, „Halbseidenes Wien“, „Paragraf 301“, „A negativ“. Mitglied bei: PEN-Club Österreich, Österreichischer Schriftstellerverband, Syndikat, IG Autoren, AIEP.

www.guenther-zaeuner.at; www.kokoschansky.at

